



GEWERBEGEBIET MOORSTRASSE II

GEWERBEGEBIET MOORSTRASSE
1. ÄNDERUNG
ZUGL. TEILW. AUFHEBUNG

GEWERBEGEBIET MOORSTRASSE II
1. ÄNDERUNG

GEWERBEGEBIET MOORSTRASSE OST
ZUGL. 2. TEILW. ÄNDERUNG
GEWERBEGEBIET MOORSTRASSE
Rechtskraft: 28.04.1997

Vermessungs- und Katasterbehörde
Katasterbehörde Wolfsburg
Katasteramt Gifhorn
Am Schloßgarten 6
38518 Gifhorn
Telefon: 05371-897-0
Telefax: 05371/897-238
E-mail: Katasteramt.Gifhorn
© Katasteramt-GF Niedersachsen

PLANUNTERLAGE 1:1000 **2500**

angefertigt vom Katasteramt Gifhorn
Stand vom: 05/2004
Kartengrundlage Liegenschaftskarte
Gemarkung: Isenbüttel

Az.: L4-299/2004
Flur: 3

Die Verwertung ist nur für eigene oder nichtwirtschaftliche Zwecke und die nicht-öffentliche Wiedergabe gestattet (§ 5 Abs. 3, § 9 Abs. 1 Nr. 2 Nieders. Gesetz über das amtliche Vermessungswesen von 12.12.2002 - Nieders. GVBl. 2003, Seite 5).

500

De
Au
un
Ab
Ise
.....
(B

**GEMEINDE ISENBÜTTEL
ORTSCHAFT ISENBÜTTEL**

GEWERBEGEBIET MOORSTRASSE WEST

**ZUGL. 3. ÄNDERUNG GEWERBEGEBIET MOORSTRASSE UND
2. ÄNDERUNG GEWERBEGEBIET MOORSTRASSE II**

BEBAUUNGSPLAN

Stand: § 10(3) BauGB

Büro für Stadtplanung Dr.-Ing. W. Schwerdt - Waisenhausdamm 7 - 38100 Braunschweig

Die textlichen Festsetzungen der rechtskräftigen Bebauungspläne :

- Gewerbegebiet Moorstraße 1. Änderung und teilweise Aufhebung
- Gewerbegebiet Moorstraße II und
- Gewerbegebiet Moorstraße II 1. Änderung

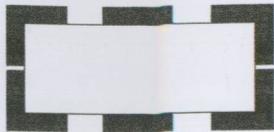
werden durch die folgende textliche Festsetzung ergänzt:

Im Plangebiet "Gewerbegebiet Moorstraße West" zugl. 3. Änderung Gewerbegebiet Moorstraße und 2. Änderung Gewerbegebiet Moorstraße II werden die ausnahmsweise zulässigen Wohnungen i.S. von § 8 Abs. 3 Nr. 1 bzw. § 9 Abs. 3 Nr. 1 BauNVO wie folgt eingeschränkt:

Gemäß § 1 Abs. 9 BauNVO ist pro Betrieb und Grundstück maximal eine Wohnung ausschließlich für den jeweiligen Betriebsinhaber zulässig, soweit die Wohnung in den Baukörper des Betriebes integriert ist und sich bezüglich Grundfläche und Baumasse dem Betrieb unterordnet.

PLANZEICHENERKLÄRUNG (BauNVO 90, PlanzV 90)

Sonstige Planzeichen

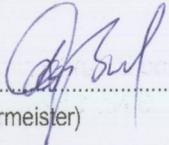


Grenze des räumlichen Geltungsbereichs des Bebauungsplans

Präambel und Ausfertigung

Aufgrund des § 1 Abs. 3 und des § 10 Abs. 1 des Baugesetzbuches (BauGB) i. V. m. § 40 der Niedersächsischen Gemeindeordnung (NGO) hat der Rat der Gemeinde diesen Bebauungsplan, bestehend aus der Planzeichnung und den nebenstehenden textlichen Festsetzungen, als Satzung beschlossen.

Isenbüttel, den 5.4.2004



(Bürgermeister)



Verfahrensvermerke

Aufstellungsbeschluss

Der Verwaltungsausschuss der Gemeinde hat in seiner Sitzung am 27.08.2003 die Aufstellung des Bebauungsplanes beschlossen. Der Aufstellungsbeschluss wurde gem. § 2 Abs. 1 BauGB am 29.10.03 ortsüblich bekanntgemacht.

Isenbüttel, den 5.4.2004



(Bürgermeister)



Planunterlage

Kartengrundlage: Liegenschaftskarte
Maßstab : 1:1000 2500

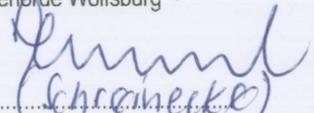
Die Verwertung ist nur für eigene oder nichtwirtschaftliche Zwecke und die nichtöffentliche Wiedergabe gestattet (§ 5 Abs 3, § 9 Abs. 1 Nr. 2 Niedersächsisches Gesetz über das amtliche Vermessungswesen vom 12.12.2002 - Nieders. GVBl. 2003, Seite 5).

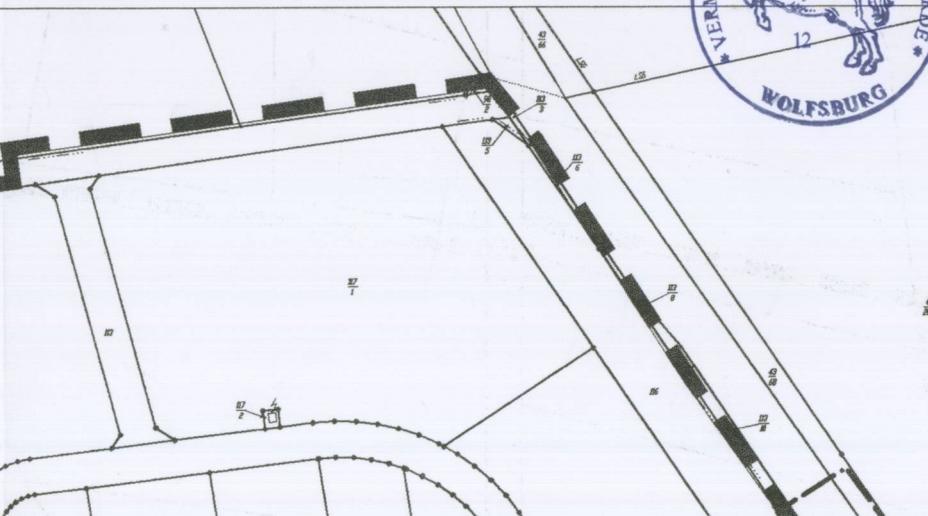
Die Planunterlage entspricht dem Inhalt des Liegenschaftskatasters (Stand vom 05.2004).

Gifhorn, den 2.6.2004

Vermessungs- und Katasterbehörde Wolfsburg
Katasteramt Gifhorn



i.A. 
(Unterschrift)

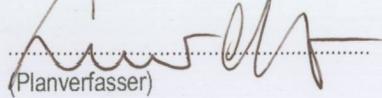


Planverfasser

Der Entwurf des Bebauungsplanes wurde ausgearbeitet von:

Büro für Stadtplanung
Dr.-Ing. W. Schwerdt
Waisenhausdamm 7
38100 Braunschweig.

Braunschweig, den 26.5.04


.....
(Planverfasser)

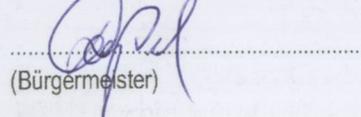
Öffentliche Auslegung

Der Verwaltungsausschuss der Gemeinde hat in seiner Sitzung am 23.10.2003 dem Entwurf des Bebauungsplanes und der Begründung zugestimmt und die öffentliche Auslegung gem. § 3 Abs. 2 BauGB beschlossen.

Ort und Dauer der öffentlichen Auslegung wurden am 10.11.2003 ortsüblich bekanntgemacht.

Der Entwurf des Bebauungsplanes und die Begründung haben vom 19.11.2003 bis 19.12.2003 gem. § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich ausgelegen.

Isenbüttel, den 5.4.2004

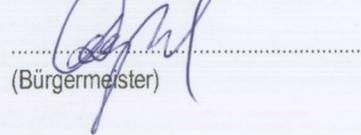

.....
(Bürgermeister)



Satzungsbeschluss

Der Rat der Gemeinde hat den Bebauungsplan nach Prüfung aller in Aufstellungsverfahren vorgebrachten Stellungnahmen, Anregungen und Hinweise in seiner Sitzung am 17.03.2004 als Satzung (§ 10 Abs. 1 BauGB) sowie die Begründung beschlossen.

Isenbüttel, den 5.4.2004


.....
(Bürgermeister)

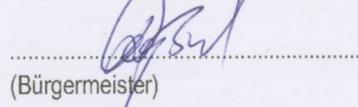


Bekanntmachung und Inkrafttreten

Der Satzungsbeschluss des Bebauungsplanes ist gem. § 10 Abs. 3 Satz 1 BauGB am 30.4.04 im Amtsblatt Nr. 6 für den Landkreis Gifhorn bekanntgemacht worden. In der Bekanntmachung ist ein Hinweis auf § 215 BauGB erfolgt.

Der Bebauungsplan ist damit gem. § 10 Abs. 3 Satz 4 BauGB am 30.4.2004 in Kraft getreten.

Isenbüttel, den 7.6.2004


.....
(Bürgermeister)



Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften

Innerhalb eines Jahres nach Inkrafttreten des Bebauungsplanes ist die Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften beim Zustandekommen des Bebauungsplanes nicht geltend gemacht worden.

Isenbüttel, den

.....
(Bürgermeister)

Mängel in der Abwägung

Innerhalb von sieben Jahren nach Inkrafttreten des Bebauungsplanes sind Mängel der Abwägung nicht geltend gemacht worden.

Isenbüttel, den

.....
(Bürgermeister)